

## Nord-Süd-Querung

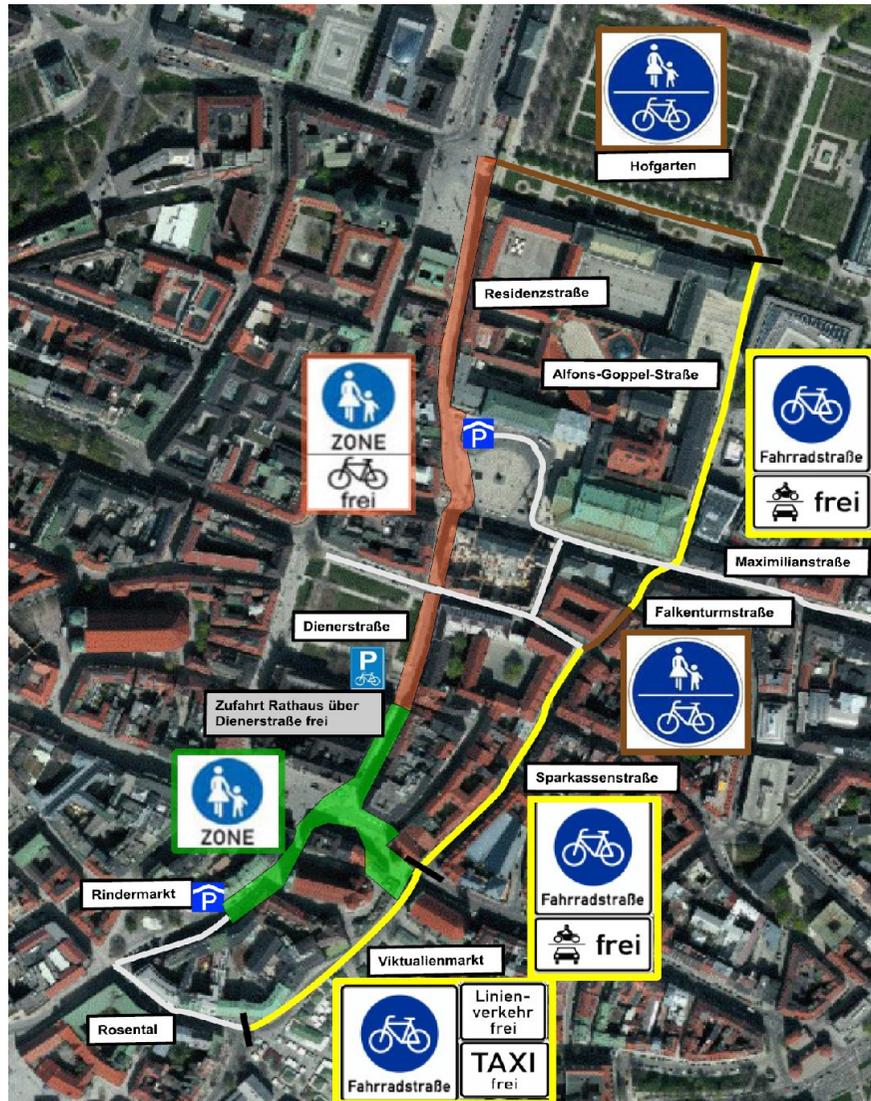


Pressekonferenz Die GRÜNEN 10.11.2015  
Paul Bickelbacher Herbert Danner Philippe Louis

# Überblick

- Verbesserungen Nord-Süd-Querung
- Neu geschaffene Probleme durch den Verwaltungsvorschlag insbesondere durch den GroKo-Antrag zur Sperrung des Marienplatz
- Alternativ-Vorschläge der GRÜNEN

# Beschlussentwurf Nord-Süd-Querung



# Verbesserungen NSQ – Dienerstraße



Kfz-Verkehr raus aus der Dienerstr.  
Wenden auf der Radroute entfällt

# Verbesserungen NSQ – Odeonsplatz



Verbesserungen für den Radverkehr am Odeonsplatz

# Verbesserungen NSQ – Sparkassenstraße



Ausweisung als Fahrradstraße und Wegnahme der Kfz-Stellplätze an der Engstelle

# Neue Probleme – Torbogen Hofgarten



Hauptroute soll durch engen Torbogen führen  
Konflikte mit Fußverkehr sind vorprogrammiert

## Neue Probleme – Alfons-Goppel-Str.



Das Kopfsteinpflaster in der Alfons-Goppel-Str. steht unter Denkmalschutz. Umweg: Ca. 1400m statt ca. 900m.

# Neue Probleme – Querung Maximilianstr.



Querung der Maximilianstraße mit Versatz führt zu Wartezeiten und ist gefährlich

# Neue Probleme – Falkenturmstr.



Die Falkenturmstraße ist eine Engstelle und mündet mit einem Versatz in die Sparkassenstr.



# Neue Probleme – Tal/Kustermannfahrbahn



Das Hauptproblem ergibt sich an der Kustermannfahrbahn. Mit einer Sperrung des Marienplatzes kann der Radverkehr hier von 2.000/24h auf ca. 10.000/24h zunehmen. Je nach Variante sollen auch noch mehr Busse dort fahren.

# Grüne Alternative – Residenzstr./Max.-J.-Pl.



Hauptroute Radverkehr und breite Gehsteige in der Residenzstraße. Der Max-Josephs-Platz wird als Mischfläche einheitlich gestaltet. Die Tiefgarage wird für Anwohner, Gewerbe und Mobilitätseingeschränkte reserviert.



# Grüne Alternative – Hofgraben



Der Kfz-Verkehr in der Maximilianstraße wendet vor dem Hofgraben und damit östlich der Hauptroute. Der Hofgraben lässt sich komfortabel für den Radverkehr befahren

# Grüne Alternative – Buswende 132 im Tal



Die Buslinie 132 endet an der Sparkasse und wendet dort.

## Grüne Alternative – 52er u. Rad am Marienpl.



Der Marienplatz wird als einheitliche Fläche gestaltet. Langsamer Radverkehr ist weiterhin gestattet, so dass sich die Mehrbelastung der Kustermannfahrbahn in Grenzen hält. Die Rikschas stehen auf dem ehemaligen Taxistand  
Die Buslinie 52 stellt weiterhin auf kurzem Wege eine Verknüpfung zu S- und U-Bahn her.

